

Artikel vom 16.01.2020**Bürgermeisterkandidat Andreas Nutz:**

Spende für Schule und Kindergärten statt Mitbringsel!



Andreas Nutz mit seiner Frau Gitti und den symbolischen 2.000 Euro-Scheck.

Andreas Nutz spendet 2.000 Euro an die drei Kindergärten und die örtliche Grundschule mit ihren beiden Standorten in Saaldorf und Surheim. Das Geld stammt aus der Privatkasse des CSU-Bürgermeisterkandidaten. Stattdessen verzichtet er im Wahlkampf auf kleine so genannte „Give aways“, wie etwa Kugelschreiber oder ähnliches. „Das Geld kann im Gesamtpaket wirkungsvoller eingesetzt werden“, begründet er gegenüber der Heimatzeitung. Für die Kinder sieht er das Geld gut eingesetzt. Der dreifache Familienvater führt weiter aus, dass er zum Beispiel Gespräche mit der Kindergartenleitung geführt habe und sie diese Finanzspritze sehr gut brauchen können. Er gehe diesen anderen Weg bewusst und aus Überzeugung, erklärt Nutz, der dies auch mit seiner Frau Gitti so abgesprochen hat.